unbeschriebenes Exemplar des Verzeichnisses zu haben, wolle ich noch eine solche bey, mit dem Ersuchen dass Sie, im Falle Sie noch gewinnt seyn sollten, einen oder den andern gegen Agent oder sonst auf Fingerlohn zu Ihren Schätzen hinzubringen, mir recht bald Ihre desfallsigen Anzeigungen hinzu Allermal zu schreiben, da ich dann, durch Vermittelung Ihres Herrn Bruders des Königl. bergmännischen Conseils zu Magdeburg, das Verfehlte Zug um Zug gemacht werden kann. — Hierbey wiederhole ich nochmals, dass ich alles Wolf'sche am liebsten in Ihren Händen sehen möchte. Anzeigungen sind mir, bis jetzt, nur von Kiel, Liegnitz und Breslau, die bedeutendsten aber Coeb rosa zu Ihnen, weil es Sie vielleicht näher interessirt) von Gottfr. Hermann gefälligst gemacht werden, der sich mir höchst wohlwollend erzeigt, obgleich ich mich ihm auf keine Weise je genähert habe, wie Sie wol denken können, dem seine Bibliothek, nebst W's deutsche Schriften besonders, nicht unbekannt seyn werden. — Noch darf ich Ihnen wol noch bemerken, (bey Gelegenheit der Nro IX. 48. pag. 24.) dass Sie die Güte haben mögen, wenn Sie noch jetzt die Zeit zum Versuch desselben haben sollten, mir zu sagen: ob Sie damit zugleich auch die Kosten einer neuen Ausgabe mit den W'schen Zusätzen, Berichtigungen etc. zu machen mit verbunden (wollen) oder bloß die mit Ihr. eigen handschrift versehenen Exemplare in Ruge haben. Im letztern Falle würden natürlich sämmtliche Wolfiana, die Synopsis betr. nach hier eine neue Ausgabe herzustellen regiert und eingetragen werden, und Ihnen die betreffenden Nummern (eine) mit diesem Vermerk

übersendet

werden können. Desselben gilt natürlich überall, wo eine solche Anmerkung Platz findet, nämlich überall wo die Autorschaft eines Werkes oder einer einzelnen Nr., eine Zweifelhafte Aufgabe oder bereits im Druck verfundenen Werkes betrifft; somit sie gewiß vollkommen eingeweihet sind.

Wollten Sie, verehrtester Herr Bibliothekar, bey Durchblick des Verzeichnisses, Verzeichnung finden, mir aus dem Schatze Ihrer Personal- und Kanal-Erfahrungen und -Kenntnissen guten Rath und Wink zu geben, so bin ich von Ihrer Heilwirkung an dem Schicksale des W.'schen Letter-Vorrathes und selbst auch von Ihrer zuvorkommenden Güte gegen mich, einem Ihrer Fächsenschüler, fest überzeugt, dass Sie mir den selben nicht versagt haben werden, der Sieger, sein mir sehr bekanntes, von den vielfachen Kenntnissen, die ich dabei zu nehmen habe, vollkommen unterrichtet sind.

Nach alle diesem Geschäftlichen werden Sie mir es wol schon gern gestatten, Ehrwürdiger Herr Bibliothekar, mich nach Ihrem und Ihrer würdigen Gebieterinnen Wohlbefinden, mit Ihrem Hinzufügen, regelmäßigst zu erkundigen. Gedenken Sie dem wol noch zuweilen unserer Göttin von Dongleben, im Schoße der Urwelten, und besonders Liebenswürdigen Kirche, mit ihrer Ihrer Ehrenwerthen und ihrem ehrwürdigen Bruderchorin? Haben Sie denn wol beider: leidt seitdem der schönen, schwarzäugigen Helden Gemahl der Lorie gedacht, und ein dieser nachsichtsvolle Edelstein zu uns hinaufkommt

noch